

Numerik II – 4. Übungsblatt

Aufgabe 16:

Zeigen Sie Satz 1 für das DFP-Verfahren:

Ist $s_k^T y_k > 0$ für alle $k \in \mathbb{N}_0$ und A_0 symmetrisch und positiv definit, dann ist auch A_k für alle $k \in \mathbb{N}$ symmetrisch und positiv definit.

Aufgabe 17:

Gegeben sei $f(x) = \frac{1}{2}x^T Ax - x^T b$, mit einer symmetrischen positiv definiten Matrix $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ und Vektoren $x, b \in \mathbb{R}^n$, sowie eine invertierbare Matrix $C \in \mathbb{R}^{n \times n}$ und ein Vektor $c \in \mathbb{R}^n$.

- (a) Schreiben Sie das Quasi-Newton-Verfahren aus der Vorlesung für die Minimierung von f auf, wobei Sie die eindimensionalen Minimierungsprobleme exakt lösen und die BFGS-Formel als Update für die Matrizen H_k verwenden.
- (b) Schreiben Sie das Quasi-Newton-Verfahren aus der Vorlesung für die Minimierung von $\tilde{f}(\tilde{x}) := f(C\tilde{x} + c)$ auf, wobei Sie die eindimensionalen Minimierungsprobleme exakt lösen und die BFGS-Formel als Update für die Matrizen \tilde{H}_k verwenden.

Hinweis: Dies ist keine Programmieraufgabe.

Aufgabe 18:

Seien $f(x)$, $\tilde{f}(x)$, A , x , b und C wie in Aufgabe 17. Bei der Wahl der Startmatrizen $H_0 = CC^T$ (C invertierbar) und $\tilde{H}_0 = I$ in den BFGS-Algorithmus aus der Vorlesung erhält man für die Iterierten

$$x_k = C\tilde{x}_k + c \quad \forall k,$$

falls dies für die Startwerte ($k = 0$) gilt und man das eindimensionale Minimierungsproblem exakt löst. (Das BFGS-Verfahren ist *affin invariant*.)

Aufgabe 19:

Zeigen Sie, dass jede nichtreduzierte obere Hessenbergmatrix $H \in \mathbb{C}^{m \times n}$, $m > n$, vollen Spaltenrang hat.